



RKH BERÄT DAS E-MOBILITY-UNTERNEHMEN ELARIS BEI BÖRSENLISTING IM FREIVERKEHR DER BÖRSE MÜNCHEN (M:ACCESS)

14. März 2024

Raschke von Knobelsdorff Heiser (RKH) hat die ELARIS AG (ELARIS) bei ihrem Börsenlisting im Freiverkehrssegment m:access der Börse München beraten. Die ELARIS ist ein gründergeführtes E-Mobility-Unternehmen. Die Erstnotiz der Aktien erfolgte am 14. März 2024. Die Aktien sollen zeitnah auch auf der Handelsplattform XETRA gehandelt werden können.

Die ELARIS bietet gegenwärtig im deutschsprachigen Raum unter eigenem Markennamen eine Fahrzeugpalette an, die aus insgesamt sechs Elektroauto-Modellen vom Kleinwagen über SUV und Limousine bis hin zum Transporter besteht. Die Fertigung der Fahrzeuge erfolgt durch in der Volksrepublik China ansässige Elektrofahrzeugmanufakturen, wobei die Fahrzeuge im Auftrag der ELARIS an europäische Standards angepasst werden. Teilweise nimmt ELARIS selbst weitere Anpassungen vor, insbesondere im Softwarebereich der Fahrzeuge. Daneben bietet ELARIS Ladeinfrastrukturlösungen, wie z.B. Ladesäulen und Wallboxen an.

Im Rahmen eines öffentlichen Angebotes von 10.000 Aktien sowie der Einbeziehung sämtlicher 12.100.000 Aktien der ELARIS in den Handel im Freiverkehr der Börse München im Handelssegment m:access war ein Wertpapierprospekt zu erstellen und das entsprechende Billigungsverfahren bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) durchzuführen.

Die ELARIS wurde von RKH-Partner Dr. Kristian J. Heiser (Federführung - Corporate/Kapitalmarkt/M&A) und den Counsellern Markus Korinth (Kapitalmarkt/Prospektrecht) sowie Dr. Philipp Hartmann (Corporate/Kapitalmarkt/M&A) und dem Associate Philipp Lutz (Kapitalmarkt/Corporate) beraten.

Hintergrund

RKH ist eine mehrfach ausgezeichnete Corporate/M&A-Boutique mit Sitz in Hamburg, die im Jahre 2005 im Wege eines Spin-offs von Freshfields Bruckhaus Deringer gegründet wurde. Die Sozietät konzentriert sich auf die Beratung deutscher und ausländischer Mandanten bei komplexen gesellschafts- und kapitalmarktrechtlichen Fragen, Unternehmenstransaktionen und Streitverfahren. Zu den Mandanten von RKH zählen namhafte Familienunternehmen, deutsche und internationale Industrie-, Handels- und Immobilienunternehmen, Private Equity/Venture Capital-Investoren und Family Offices

sowie Banken und andere Finanzdienstleister. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.rkh-law.de.

Kontakt

Dr. Kristian J. Heiser
+49 40 866 433 44
heiser@rkh-law.de